

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

GUNDELSHEIM

aktuell

Ausgabe 09 / Freitag, 03.05.2024
www.gemeinde-gundelsheim.de



LAUFBUSFRÜHSTÜCK



STÄDTEBAUFÖRDERUNG



GLASFASER

TRÄGERSCHAFTEN IN GEMEINDEHAND



Foto: doris oberfrank-list - stock.adobe.com

Gemeinde Gundelsheim Karmelitenstraße 11 96163 Gundelsheim
Tel. 0951 / 94444-0 E-Mail: poststelle@gemeinde-gundelsheim.de



Laufbusfrühstück

Am vergangenen Mittwoch luden Bürgermeister Jonas Merzbacher und Quartiersmanagerin Franziska Stenglein die Laufbuskinder, als Dankeschön für ihre Disziplin und ihr Durchhaltevermögen zu Kakao und Hörnchen in die Spezerei ein.

Zum Schulstart im September letzten Jahres hieß es wieder, der „Laufbus läuft“. Die erste Phase, begleitet durch Bürgermeister, Rathausmitarbeiter*innen und Ehrenamtliche lief bis Ende Oktober. Seitdem gehen die Erstklässler selbstbewusst den Schulweg allein. Über zwei Drittel der damals angemeldeten Kinder laufen weiterhin täglich, in Gruppen, den gemeinsamen Schulweg. Neben dem Spaß mit Freunden ist dies vor allem ein großer Schritt in die eigene Selbstständigkeit, auf den sie mächtig stolz sein können.



DER NEUE GESCHENKFLYER IST DA

**Lokal schenken – mit der Gundelsheimer Geschenkkarte.
Zum Geburtstag, als Dankeschön oder als Mitbringsel.**

Mit der Gundelsheimer Geschenkkarte ist Schenken unkompliziert und flexibel. Der Einkaufsgutschein hat einen Wert von 10 Euro und kann bei allen beteiligten Unternehmen in Gundelsheim eingelöst werden.

Wer Freude schenken und dabei gerne die lokale Wirtschaft unterstützen möchte, erhält die Gundelsheimer Geschenkkarte während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung.

Neues Design – mehr Möglichkeiten – Gundelsheim da geht was!

Quartiersbüro

Telefonische Sprechzeiten:

Gundelsheim geht Gemeinsam gGmbH
Mo. – Fr. 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Franziska Stenglein, Hauptstraße 9

Bürgersprechstunde

96163 Gundelsheim (nur mit Voranmeldung), Tel.: 0173/4635169
Montag 10:30 Uhr – 11:30 Uhr
und 14:00 Uhr – 15:00 Uhr
QM@gemeinde-gundelsheim.de

Nachläufer werden berücksichtigt - Fristverlängerung

Gundelsheim eigenwirtschaftlich mit gigabitfähiger Glasfaser ausbauen. Bürgermeister Jonas Merzbacher und LEONET Kommunalbetreuer Bernhard Mayr haben im Beisein von Geschäftsleiter Michael Keupp mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung die Weichen für die gemeinsame Zusammenarbeit gestellt. Die dreimonatige Informations- und Vermarktungsphase für alle Bürger*innen endet nunmehr Anfang Mai. LEONET will das Vorhaben auf privatwirtschaftlichem Weg angehen. Das bedeutet, dass keine öffentlichen Fördergelder in Anspruch genommen werden. Es heißt aber auch, dass das Glasfaserprojekt nur bei entsprechender Nachfrage umgesetzt wird – mindestens jeder vierte Haushalt muss während der Vermarktungsphase einen Telefonie- / Internet- / IPTV-Vertrag mit LEONET unterzeichnen. Wer einen solchen Vertrag mit einer Bindung von zwei Jahren abschließt, zahlt keine Anschlussgebühr.

Fast jeder Bereich unseres Alltags ist bereits digitalisiert. Alle nutzen moderne Werkzeuge aus der Cloud, Fernsehen wird nicht mehr linear geschaut, sondern gestreamt. Vom Gewerbe bis zu den eigenen vier Wänden, vom Homeoffice bis zum digitalen Unterricht – die Datenmengen, die täglich übertragen werden, wachsen stetig. Daher ist ein flächendeckendes Glasfasernetz eine Frage der Notwendigkeit und Zukunftsfähigkeit. Einstimmig hat der Gemeinderat entschieden, dass die Gemeinde das Projekt: Glasfaser zusammen mit dem regionalen Anbieter LEONET anpackt. Selbstverständlich wurden davor ein ausgiebiges Verfahren mit allen möglichen Anbietern durchlaufen. Das Netz soll im Sinne von Open Access allen Anbietern offenstehen, die Leitungen bei der LEONET pachten. „Ohne Glasfaser wird es über kurz oder lang nicht mehr funktionieren. Es ist die einzige Technologie, die es problemlos mit dem wachsenden Bedarf an Bandbreite aufnehmen kann. Ich kann nur allen Bürgerinnen und Bürgern empfehlen, die kommenden Tage zu nutzen, um noch mehr über die Vorteile eines Glasfaseranschlusses zu erfahren“, sagt Keupp. **Prüfen Sie es nun für sich - der Gemeinderat ist überzeugt.**

Der Fortschritt wartet nicht

Jetzt die Datenzukunft sichern per Glasfaser

Internetverbindungen sind das Rückgrat der modernen Kommunikation. Keine E-Mail, kein Netflix-Stream, kein Online-Shopping, keine Videokonferenz im Home Office und erst recht kein Cloud Computing im industriellen Umfeld würden ohne eine stabile Netzinfrastruktur funktionieren können. In Deutschland war die Entwicklung insbesondere der vergangenen zwei Jahrzehnte vor allem durch den DSL-Anschluss über Kupferkabel geprägt. Dieser wurde in den frühen 2000er Jahren eingeführt und nutzt die vorhandene Kupferinfrastruktur der Telefonleitungen. Doch mit steigendem Datenvolumen und Anforderungen an die Geschwindigkeit stößt die Datenübertragung per Kupferkabel schnell an ihre Grenzen.

Mit der Glasfasertechnologie steht heute eine neue Generation der Datenübertragung bereit, die nicht nur eine vielfach höhere Bandbreite, sondern auch eine extrem hohe Stabilität verspricht. Der Technologievergleich fällt dabei deutlich aus: Während Kupferkabel anfällig für Störungen sind und die Signalstärke über höhere Distanz abnimmt, bleibt die Übertragungsqualität bei Glasfaserkabeln konstant, unabhängig von der Entfernung zum Verteilerkasten. Basis dazu ist die Nutzung von Lichtsignalen, die über dünne Glasfasern übertragen werden – quasi verlustfrei über den gesamten Übertragungsweg. Die Überlegenheit der Glasfasertechnik gegenüber der herkömmlichen DSL-Technik über Kupferkabel zeigt sich zudem in signifikant höheren Geschwindigkeiten beim Upload- und Download. Wo DSL-Anschlüsse mit Kupferkabeln bereits bei wenigen Dutzend Mbit/s ihre Grenzen finden, eröffnet Glasfaser den Weg in Gigabit-Bereiche – das heißt 1.000 Mbit/s und mehr. Damit schafft die Technik beste Voraussetzungen für viele Anwendungen, von Videokonferenzen bis zum Streaming in 4K-Qualität für hochwertigen Fernsehgenuss.

In ihren Beratungsgesprächen bei LEONET stößt Projektleiterin Nicole Engl häufig auf die Meinung, dass traditionelle Kupferkoaxialkabel-Anschlüsse ausreichen würden. „Diese Sichtwei-



se wird sich jedoch ändern müssen“, erklärt Engl. „Angesichts des jährlichen Anstiegs des Bandbreitenbedarfs um bis zu 50 Prozent gelangt das veraltete Netz vielerorts bereits heute an seine Kapazitätsgrenzen. Es fehlen zudem technische Neuerungen, die die Effizienz und somit die Lebensdauer der bestehenden Infrastruktur verlängern könnten. Glasfaser ist die einzige Lösung, die den steigenden Anforderungen standhalten und eine zukunftssichere Technologie bieten kann. Für Glasfaser gibt es keine Alternative“, betont Engl.

Kurzum: Die Zukunft der Internettechnologie zeigt klar in Richtung Glasfaser. Es ist unumgänglich, dass die Glasfasertechnik die veraltete DSL-Technik ablösen wird. Nach Plänen der Bundesregierung sollen alle Haushalte in Deutschland bis 2030 einen Glasfaseranschluss haben. Insbesondere ländliche Regionen, die bisher aufgrund der größeren Entfernungen zu den Verteilern durch langsames Internet benachteiligt waren, können von der Umstellung auf die Glasfasertechnologie profitieren. Technisch können sie künftig mit der Leistungsfähigkeit der Netzinfrastruktur in städtischen Regionen gleichgestellt werden. Ganze Landkreise können darüber eine viel größere Teilhabe am digitalen Fortschritt erhalten und dadurch mehr Lebensqualität und auch Standortsicherheit bekommen. Zugleich aber ist es für ländliche Haushalte ratsam, proaktiv zu handeln und sich zeitnah für einen Glasfaseranschluss zu entscheiden – insbe-

sondere dann, wenn in der eigenen Gemeinde ohnehin aktuell ein Glasfasernetz verbaut wird. Zwar laufen Kupfer- und Glasfasernetz zunächst noch unabhängig voneinander parallel. Nach einer gewissen Übergangszeit werden die bestehenden Kupferleitungen jedoch nicht mehr benötigt und spätestens dann ist auch mit einer Abschaltung des jahrzehntealten Netzes zu rechnen. Deshalb ist jetzt die perfekte Gelegenheit, sich von LEONET einen zukunftsfähigen Glasfaseranschluss zu günstigen Konditionen legen zu lassen. Alle, die jetzt einen Telefonie-, Internet- oder IPTV-Vertrag mit LEONET unterzeichnen, erhalten den Glasfaseranschluss kostenlos. Alternativ ist es auch möglich, die eigene Immobilie zunächst ohne Vertrag nur mit dem zukunftsfähigen Glasfaser-Anschluss auszustatten. Während der Vorvermarktungsphase kostet dies 499 Euro, später fällt der Standardpreis von 1.499 Euro an.

Interessierte Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können sich entweder bequem online informieren und einfach von zu Hause aus den Wunschtarif inklusive Glasfaser-Hausanschluss unter leonet.de/gundelsheim beauftragen. Alternativ gibt es auch die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen. Unser Bersatershop im Altes Rathaus (Hauptstraße 10) ist montags von 9-11 Uhr, dienstags von 17-19 Uhr sowie freitags von 17-19 Uhr und samstags von 10:30-13 Uhr geöffnet.

Gundelsheimer Einkaufsbus

Einsteigen und Mitfahren!

Aufgepasst: seit April 2024 ist der Gundelsheimer Vereinsbus als Einkaufsbus im Einsatz. Jeden Donnerstag ab 8:30 Uhr holt der Bus Seniorinnen und Senioren vor der Haustüre ab und fährt eine feste Route mit verschiedenen Einkaufsgelegenheiten ab. Von Apotheke und Drogerie bis hin zum Supermarkt wird dabei alles für den alltäglichen Gebrauch abgedeckt. Sie haben Interesse und möchten sich für den kostenlosen Service anmelden oder nähere Informationen erhalten? Quartiersmanagerin Frau Stenglein steht Ihnen dafür gerne zur Verfügung: 0173 46 35 169 oder qm@gemeinde-gundelsheim.de.

Autowaschen

Das intensive Autowaschen im Gemeindegebiet ist grundsätzlich verboten – sofern man nicht entsprechende Vorrichtungen (u.a. Ölabscheider...) vorweisen kann. Das leichte Abwaschen von Kraftfahrzeugen ohne entsprechende Zusätze und ohne entsprechenden Wasserdruck ist gestattet – jedoch ist dabei darauf zu achten, dass auch hier kein Wasser ins Erdreich versickern darf. Auf öffentlichen Straßen und Plätzen ist auch das leichte Abwaschen strengstens verboten. Besonders ist auch auf dem Privatgrund die Motor-, Reifenwäsche sowie das Waschen mit hohem Wasserdruck nicht gestattet.



Tag der Städtebauförderung 2024

Samstag, 04. Mai 2024 | 10:00 | Ortsmitte

Die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung – für starke Quartiere, ein attraktive Lebensumfeld und ein gutes Miteinander in der Nachbarschaft. Rund um den bundesweiten Aktionstag am 4. Mai 2024 laden Städte und Gemeinden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, gemeinsam die Erfolge der Städtebauförderung zu feiern, sich über aktuelle Planungen zu informieren und aktiv daran mitzuwirken. Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag und Deutschem Städte- und Gemeindebund.

In der Gemeinde Gundelsheim wird zum diesjährigen Tag der Städtebauförderung gemeinsam ein Blick in die Vergangenheit und Zukunft geworfen: Was hat die Städtebauförderung bisher alles ermöglicht? Welche weiteren Projekte können realisiert werden? Treffpunkt ist um 10:00 Uhr in der Ortsmitte am Platz unter den Platanen – im Fokus steht der Neubau der Fuß- und Radwegverbindung über den Leitenbach unter dem Motto "Mehr als eine Brücke". Anschließend wird zusammen die Meisenstraße passiert und deren Sanierung zum Thema gemacht. Kommen Sie vorbei, diskutieren Sie mit und freuen Sie sich auf gute Gespräche und einen regen Austausch.

Hallo Kinder: Immer gut zuhören ...

Das Frühlingsprojekt steht wieder vor der Tür und das pädagogische Personal hat erneut ein kreatives Angebot für die Krippenkinder geplant. Passend zum Jahresthema Sinnesorgane wurde diesmal eine Handlungseinheit rund um das Organ „Ohr“ angeboten. Hierzu lag der Fokus diesmal auf ganz bestimmte Ohren, nämlich auf „Tierohren“. Der Einstieg begann mit einer Wahrnehmungsübung. Eine Erzieherin begrüßte die Kinder ganz laut mit „Hallo Kinder!“. Eine weitere Erzieherin flüsterte daraufhin „Hallo Kinder“. Das Personal hat die Unterschiede und die Wahrnehmung der Kinder analysiert und besprochen. Sie lernten dadurch Einiges über die Funktion des Ohres, wo sich dieses am Körper befindet und wozu es dient. Der Hauptteil drehte sich um ein Quiz. Eine Pädagogin zeigte verschiedene Bilder von Tierohren, vom Hund bis zum Elefanten und Affen, eine bunte Variation von Arten war dabei. Die Kinder durften erraten, von welchem Tier welches Ohr stammt. Zur Auflösung oder gegebenenfalls als Tipp wurden Bilder des ganzen Tieres gezeigt. Um nochmal bewusst das Ohr in Anspruch zu nehmen, vollendete ein Hörspiel das Angebot. Welches Geräusch gehört zu welchem Tier? Acht Tiere haben die Kinder an diesem Vormittag kennengelernt. Aber wie hören sich diese an? Spannend lauschten die Kinder den Tiergeräuschen und errieten gemeinsam oder einzeln, um welches Tier es sich handelte. Die Kinder erlernten auf spielerische Art und Weise die Funktion des Sinnesorganes Ohr. Gemeinsam und einzeln haben sie die Geräusche erraten somit wurde sowohl die Sozial- als auch die Selbstkompetenz gefördert.





Thema: Bildung in Gundelsheim

Bildung! Bildung! Bildung! - Bildung soll die Persönlichkeit entwickeln und ein erfülltes Leben ermöglichen. Bildung soll gut ausgebildete Fachkräfte für den Arbeitsmarkt bereitstellen und unsere Wirtschaft wettbewerbsfähig halten. Bildung soll Frieden und Demokratie sichern und unser kulturelles Wissen über die Generationen weitergeben. Eines ist klar: Bildung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und findet daher überwiegend in öffentlichen Einrichtungen statt. Nur: Was Bildung eigentlich sein soll, wie viel wir davon brauchen, wie Bildungseinrichtungen und das Bildungssystem am besten gestaltet werden, darüber herrschte noch nie Einigkeit. Unsere Gesellschaft verändert sich: Sie wird vielfältiger, die Lebenswege werden individueller, die Einbindung in die globalisierte Welt stellt neue Fragen. Wie können wir unser Bildungssystem darauf einstellen? (www.bpb.de) Außerdem haben sich die Notwendigkeiten geändert, bestimmte Formen der Betreuung werden stärker nachgefragt (z.B. Kinderkrippe). Auch die Gemeinde Gundelsheim ist in diesem Bereich in den letzten Jahren stärker tätig geworden: Die Gemeinde Gundelsheim ist Träger des Waldkindergartens sowie des Kinderartens und der Kinderkrippe.

Ab dem 01. September 2024 übernimmt die Gemeinde Gundelsheim auch die Trägerschaft für Kinderhort und Mittagsbetreuung. Bei den Übernahmen ist das oberste Ziel, Gutes zu bewahren.

Es entstehen gemeinsam Perspektiven, in denen Bewährtes und Vertrautes bleibt und neue Impulse in Pädagogik und Organisation gesetzt werden. Ein besonderer Dank gebührt dem AWO Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V., der beide Einrichtungen in Gundelsheim aufgebaut hat. Um das Thema: BILDUNG nunmehr gemeinsam mit Interessierten zu diskutieren, erfolgt herzliche Einladung. Hier werden gemeinsam die Themen Gebühren, Raumbedarf, Platzvergabe, etc. miteinander beraten und diskutiert.

INFOABEND

Kinderhort und Mittagsbetreuung - Dienstag, dem 07. Mai 2024 um 19 Uhr – Michael-Arneth-Schule Gundelsheim, Schulstraße 2.

Gerne werden auch Fragen vorab von Frau Ernst (09051 9444423, ernst@gemeinde-gundelsheim.de) beantwortet.

Auch die Gebühren im Kindergarten, Waldkindergarten und Kinderkrippe werden zum 01. September 2024 angepasst. Hierzu findet ein Elternabend am Mittwoch, dem 08. Mai 2024 um 18 Uhr in der Spezerei Gundelsheim statt. Selbstverständlich können dort auch weitere Themen, welche die Einrichtungen betreffen gestellt werden.



Im Gundelsheimer Waldkindergarten sind ab 01.09.2024 noch Plätze frei

Natur pur im Kindertreff

Im Kindertreff am 18. April haben wir mit nur vier Zutaten Samenbomben gebastelt. Es war kinderleicht, ging sehr schnell und hat Spaß gemacht. Natürlich durfte eine kleine Aufklärung währenddessen nicht fehlen: Was sind Samenbomben überhaupt und wozu braucht man sie? Wo dürfen sie ausgeworfen werden? Wie es funktioniert und die Antworten auf die Fragen kommen hier:

Samenbomben wurden von der Guerilla-Gardening-Bewegung entwickelt, um kahle Flächen im öffentlichen Raum zu begrünen, beispielsweise Verkehrsinseln. Tabu sind hingegen Naturschutzflächen und fremde Gärten. Indem wir mehr Wild- und Kulturpflanzen wachsen lassen, bieten wir Insekten Nahrung und helfen dabei, die biologische Vielfalt zu erhalten. Werfen Sie die Kugeln am besten im Frühjahr aus, denn die Samen brauchen ausreichend Regenwasser, um zu keimen.

Das brauchst du:

- 200 g torffreie Blumenerde
- Feines Katzenklumpstreu oder 200 g Tonerde-Pulver
- 1 Päckchen Saatgut
- etwas Wasser und eine Schüssel
- Zeitungspapier

So geht's:

- Fülle die Blumenerde in die Schüssel und lockere sie auf. Entferne alle groben Teile wie Rinde, Wurzeln und kleine Äste.
- Gebe das Katzenstreu und die Samen dazu und mische alles miteinander.
- Füge jetzt ganz langsam etwas Wasser hinzu, bis sich die Masse formen lässt. Rolle den Samenbombenteig zu Kugeln, die etwa walnussgroß sind. Die Menge reicht für etwa 20 Kugeln.
- Lasse die Kugeln auf altem Zeitungspapier 48 Stunden trocknen. Drehe sie dabei ein paar Mal um. Extra-Tipp: Achte darauf, Saatgut von heimischen Wildblumen zu verwenden. (vgl. www.nabu.de)

Viel Spaß beim Nachmachen!

Beim darauffolgenden Kindertreff ging es zum Pavillon am Skatepark, wo Naturbingo angesagt war. Heißt, die Kinder bekamen einen Zettel mit verschiedenen Dingen, die sie in der



Natur bzw. in der Umgebung suchen mussten. Dies waren bspw. Gänseblümchen, Löwenzahn, Steine und Äste. Da aber auch Dinge gefunden werden mussten, die nicht in die Natur gehören oder ein Geräusch machen, konnten wir gemeinsam an diesem Nachmittag spielerisch den Müll (Chips- und Süßigkeiten-Verpackungen usw.), der dort leider mal wieder achtlos weggeworfen wurde, einsammeln und in die dortige Abfalltonne werfen, sodass der Platz an diesem Nachmittag wieder frei von Müll war. Aktuell darf nach den Programmpunkten eine gemeinsame Runde Fußball nicht fehlen, denn das geht immer!

So geht's weiter:

02.05.: Steine bemalen

(1 €, Bastelkleidung)

09.05.: *Feiertag*

16.05.: 30-Minuten-Challenge outdoor
Treffpunkt ist bei jedem Kindertreff im Schlupfloch (Karmelitenstraße 10). Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Jugendpfleger Dominik Scheer (0173 5664150).



**Gemeinde
Gundelsheim
stellt ein:**

**Mitarbeiter*in (m/w/d)
ALLGEMEINE
VERWALTUNG**

**Mitarbeiter*in (m/w/d)
BAUAMT**

Vollzeit- und
Teilzeitmodelle möglich

Telefon 0951 9444415
www.gemeinde-gundelsheim.de



Die Auslieferung - von links: Jenny Jaworski (Betriebsleiterin Spezerei) und die Vertreter der Firma Weyermann® Michael Spindler sowie Roland Rommler.

Spezerei Gundelsheim

Spargelwochen

In der Spezerei ist Spargelzeit. Bis Mitte Mai wird unsere Speisekarte mit herzhaften Spargelgerichten erweitert. Der Begriff Spargel bedeutet nichts anderes als junger Trieb. Würde man die Stangen daher nicht ernten, würden sich aus ihnen verzweigte Stän-

gel mit fiedrigen Blättchen, kleinen gelben Blüten und in Folge scharlachrote Beeren entwickeln. Auf den Teller kommt der Spargel in der Spezerei allerdings frisch geschält, zart und lecker. Freuen Sie sich auf: Spargelcremesuppe, Gekochten Spargel mit Kartoffeln,“ und vieles mehr.

„Lassen Sie es sich schmecken“

Der Speiseplan der Spezerei von 07.05. bis 21.05.2024

„N GUADN“ wünscht das Team Spezerei. Täglich gesundes warmes Mittagessen ohne Aufwand, lässt sich schnell und einfach über den Lieferservice der Spezerei beziehen. Die Speisen werden täglich frisch und vor Ort hergestellt. Für 6.50 Euro unter der Woche wird bis zur Haustür geliefert. Anfragen oder Bestellungen: info@spezerei-gundelsheim.de oder 0951/18071041.

Dienstag 07.05

Fleischbällchen
mit Rahmsoße und Reis
Paprikasalat
Mohn-Schupfnudeln

Mittwoch 08.05

Gebackener Fisch mit Kartoffeln
Grießbrei
Gemüse-Kartoffel-Auflauf
Grießbrei

Donnerstag 09.05

Hackbraten
mit Buttergemüse und Kloß
Sahneschnitte

Freitag 10.05

Putengulasch mit Nudeln
Gurkensalat
Gemüsecurry mit Nudeln
Gurkensalat

Montag 13.05

Nudel Bolognese
Tomatensalat
Nudel mit Gemüesoße
Tomatensalat

Dienstag 14.05

Schweinegeschnetzeltes mit Reis
Bananenquark
Reis-Gemüse-Pfanne
Bananenquark

WEYERMANN® Maibock

Ab Anfang Mai gibt es den legendären Maibock. Dieser strahlt tiefgold mit feinporiger Schaumkrone. Im Geruch wird man von einer Bandbreite an Aromen begrüßt. Diese reichen von fruchtigen Noten wie Mandarine und Apfel, über malzige Aromen, die an Biskuit und Caramel erinnern, bis hin zu edlen Hopfenaromen. Dieses elegante und dennoch vollmundige Bier regt durch seinen trockenen Abgang zum Weitertrinken an und ist durch seinen erfrischenden und leicht bitteren Charakter ideal für einen schönen Frühlingsabend. Eine dezente und feine Bittere löst die angenehme Süße ab.

Mittwoch 15.05

Hackbällchen mit Spätzle
Schokokuchen
Gemüse-Spätzle-Pfanne
Schokokuchen

Donnerstag 16.05

Putenrahmbraten mit Serviettenkloß
Wackelpudding Apfel
Rösti mit Gemüse
Wackelpudding Apfel

Freitag 17.05

Fischfilet mit Dill-Soße und Kartoffelbrei
Gurkensalat
Spinat Tortellini
Gurkensalat

Montag 20.05

Schnitzel Hawaii mit Rösti-Ecken
Kuchen

Dienstag 21.05

Rindergulasch mit Reis / Schoko-Pudding
Kartoffelgulasch / Schoko-Pudding

Europawahl am 09. Juni 2024

Am 09. Juni 2024 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Wir möchten Sie schon heute an diesen Termin erinnern. Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und gehen Sie wählen!

Wahlhelfer*innen gesucht!

Bei diesen Wahlen haben Sie die Möglichkeit, aktiv Einfluss auf die politischen Entscheidungen in unserem Land und Bezirk zu nehmen. Um einen reibungslosen Ablauf der Wahl zu gewährleisten, ist die Gemeinde auf Ihre Unterstützung im Wahllokal angewiesen! Als Wahlhelfer*in tragen Sie dazu bei, dass alle Bürgerinnen und Bürger ihr Wahlrecht frei und unbeeinflusst ausüben können. Sie haben Teil an der Organisation des Wahllokals, der Ausgabe der Stimmzettel, der Kontrolle der Wählerlisten und der Auszählung der Stimmen. Ihr Engagement ist essenziell, um einen reibungslosen Ablauf der Wahl sicherzustellen. Sie benötigen zur Ausübung kein Vorwissen, müssen lediglich für diese Wahlen wahlberechtigt sein. Eine kurze Schulung vor der Wahl vermittelt Ihnen das nötige Wissen sowie die rechtlichen Grundlagen, um Ihre Aufgaben zu erfüllen. Zudem erhalten Sie für Ihr Engagement eine kleine Aufwandsentschädigung. Bitte melden Sie sich unter poststelle@gemeinde-gundelsheim.de oder 0951-944440.

Tag des offenen Musikheims

Wie hält man eine Trompete? Wie klingt eigentlich ein Fagott? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die Instrumente eines Bläserorchesters gibt es beim Tag des offenen Musikheims des Musikvereins Gundelsheim. Am 4. Mai 2024 besteht von 10 bis 12 Uhr für alle Musikinteressierten die Gelegenheit, eine Vielzahl an Blas- und Schlaginstrumenten selbst auszuprobieren und sich über die Ausbildungsmöglichkeiten des Musikvereins zu informieren. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie Ihr musikalisches Talent!



Das Mobile Atelier zu Gast in Gundelsheim

Kunst, Gemeinschaft, Partizipation

Die Gundelsheimer*innen dürfen sich auf eine aufregende künstlerische Initiative freuen: Ab dem 05. Mai steht das Mobile Atelier für zwei Monate auf der Wiese hinter der Bücherei und bringt zeitgenössische Kunst mit dem Berliner Künstler Johannes Jakobi direkt in die Gemeinde. Das Mobile Atelier ist ein wegweisendes Projekt des BBK Bayern mit dem Ziel, Kunst auch abseits der urbanen Zentren zu fördern und erlebbar zu machen. Ein speziell dafür entwickeltes mobiles Kunststudio reist durch die verschiedensten Regionen Bayerns. An jedem Standort wird ein ein*e Künstler*in eingeladen, sich von Umgebung und Einwohnerschaft inspirieren zu lassen und die Eindrücke künstlerisch aufzuarbeiten. Dabei kann der Prozess des künstlerischen Schaffens partizipativ von den Bürger*innen begleitet werden - das Atelier kann zu den Öffnungszeiten durchgehend besucht werden.

Herzlich Willkommen Johannes Jakobi

Auf die Ausschreibung des BBK Bayern, durch welche ein*e Künstler*in für den Standort Gundelsheim gesucht wurde, gingen ganze 30 Bewerbungen ein. Eine mehrköpfige Jury hat sich am Ende einstimmig für den Künstler Johannes Jakobi entschieden, welchen die Gemeinde Gundelsheim nun zeitnah herzlich willkommen heißen darf.

Geboren wurde Jakobi 1991 in Gießen, Studio und Wohnsitz befinden sich derzeit in Berlin. Neben seiner Ausbildung als Meisterschüler an der Universität der Künste in Berlin absolvierte er den Bachelor und Master im Lehramt an Grundschulen mit dem vertiefenden Fach Bildende Kunst. Seitdem ist er an den verschiedensten Orten unterwegs und erschafft mit Leidenschaft die unterschiedlichsten Projekte – so auch hier in der Gemeinde Gundelsheim. „Ich habe gerne Besuch und ich gebe immer gerne Einblicke oder unterhalte mich über die Prozesse selbst, die hinter der Arbeit stecken“, meint Jakobi und blickt seinem Aufenthalt in Gundelsheim gespannt und freudig entgegen.

Workshops nebst der Möglichkeit, jederzeit im Mobilien Atelier vorbei zu schauen, werden außerdem Mitmach-Workshops angeboten. Diese werden via Social Media und Mitteilungsblatt veröffentlicht. Eine Anmeldung ist direkt vor Ort bei Johannes Jakobi oder über das Quartiersmanagement per Mail (qm@gemeinde-gundelsheim.de) möglich.

Eröffnung am 05. Mai

Am Sonntag, dem 05. Mai 2024 findet um 14:00 die offizielle Eröffnung des Mobilien Ateliers auf der Wiese hinter der Bücherei statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen!

DAS WENIGE UND DAS WESENTLICHE

Lesung mit Autor und Dramaturg John von Düffel
am Mittwoch, 12. Juni 2023 um 19 Uhr in Gundelsheim.

Der in der Theater- und Literaturszene geschätzte John von Düffel wird 2025 neuer Intendant am E.T.A.-Hoffmann Theater in Bamberg. In Gundelsheim wird er sein Buch „Das Wenige und das Wesentliche“ vorstellen. Ein modernes Stundenbuch über Minimalismus, Achtsamkeit und Klarheit, ein kleines Brevier über die wesentlichen Fragen des Lebens.

Ein Neujahrmorgen im ligurischen Hinterland. Ein klösterliches Zimmer. Eine Landschaft, die zugleich karg ist und grün. In dieser stillen Umgebung, an diesem Tag des Anfangs und des Endes stellt sich die älteste Frage von allen noch einmal neu: Wie lebe ich richtig? Es beginnt ein Gedankengang durch die Stunden des Tages von vor Sonnenaufgang bis nach Sonnenuntergang, von den Anfängen der Lebensbetrachtung bis in die Gegenwart und darüber hinaus,

immer in dem Bewusstsein, dass ein Leben nicht nur gelebt, sondern auch gelesen sein will. Dafür ist dieses Buch ein Begleiter und zugleich eine Einladung, die Suche nach der richtigen Richtung mitzugehen.

John von Düffel wurde 1966 in Göttingen geboren, er arbeitet als Dramaturg am Deutschen Theater Berlin und ist Professor für Szenisches Schreiben an der Berliner Universität der Künste. Seit 1998 veröffentlicht er Romane, Erzählungsbände sowie essayistische Texte bei DuMont, u. a. „Vom Wasser“ (1998), „Houwelandt“ (2004), „Wassererzählungen“ (2014), „Klassenbuch“ (2017), „Der brennende See“ (2020), „Wasser und andere Welten“ (Neuausgabe 2021) und zuletzt „Die Wütenden und die Schuldigen“. Seine Werke wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem aspekte-Literaturpreis und dem Nicolas-Born-Preis.



Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend mit John von Düffel, an dem er Einblicke in sein literarisches Schaffen geben wird und sicher auch Ausblicke auf seine kommende Tätigkeit als Intendant in Bamberg.

Termin: Mittwoch, 12.06.2024, 19 Uhr
Veranstaltungsort: Bücherei

Eintritt: 8 €

Vorverkauf: Bücherei Gundelsheim, Bachstraße 12, 96163 Gundelsheim – Öffnungszeiten: Mo 17 - 19 Uhr, Di 16 - 18 Uhr, Do 10 - 12 und 15 - 17 Uhr, So 10 - 12 Uhr – Tel: 0951-70049300 – E-Mail: buecherei@gemeinde-gundelsheim.de

Eine Annäherung an Oskar Schindler

Der Autor und freie Journalist Tim Pröse war am 18.04.2024 mit seiner „Hommage an Oskar Schindler“ zu Gast in der Bücherei Gundelsheim. Eingeladen war er im Rahmen des Lit.Bib-Programms „Lesen gegen das Vergessen“. In seiner Veranstaltung stellte Tim Pröse den Menschen Oskar Schindler und seine außergewöhnliche Tat, die Rettung von 1200 Juden, ins Rampenlicht. Er zeigte auf, dass dies nur aufgrund der besonderen Eigenschaften von Oskar Schindler überhaupt möglich war. Einfach handeln und vorangehen, kein Risiko scheuen und alles tun, um die „eigenen Leute“ zu schützen. Auf so eine Idee kann nur ein wagemutiger „Draufgänger“ kommen, jemand, der absolut von seiner Idee überzeugt ist. So einer war Oskar Schindler, ein Lebemann, ein Spieler, durch und durch, der keine Scheu hatte, Nazi-Offizieren entgegenzutreten, trug er doch selber das Abzeichen und gab sich den Anschein der Gefolgschaft. Doch allein hat er dies nicht geleistet, es gab auch Menschen im Hintergrund, z.B. seine Ehefrau Emilie Schindler, die sich um die jüdische Belegschaft kümmerte und erst spät Anerkennung fand. Mit viel Empathie, untermalt von Musik und erklärendem Bildmaterial, führte Tim Pröse durch die Stationen von Oskar Schindler, vom Kriegsgewinnler zum Lebensretter, sein Leben nach dem Krieg in Argentinien, seine Rückkehr nach Deutschland und dem sozialen Abstieg. Bis zuletzt blieb er mit „seinen Geretteten“ verbunden. Schindlers Grabstätte in Israel ist bis heute von Steingaben dankbarer jüdischer Menschen übersät. Die Beschreibung Schindlers gelang besonders authentisch und emotional, da Tim Pröse sogar noch die Gelegenheit hatte, mit dem letzten Überlebenden von Schindlers Liste zu sprechen, bevor dieser 2014 verstarb. Die Veranstaltung hat gezeigt, dass es notwendig ist, die Erinnerung wachzuhalten. Oskar Schindlers Geschichte, die viele glaubten zu kennen, hat das Publikum nachdenklich gemacht und daran erinnert, wie wichtig es ist, für die Werte unserer Gesellschaft einzustehen. Auf die Frage, warum Schindler erst durch die preisgekrönte Verfilmung von Steven Spielberg als Retter gefeiert wurde, berichtete Tim Pröse, dass nach dem Krieg niemand hören wollte, dass Widerstand gegen das Naziregime doch möglich war. Lieber wollte man vergessen und nicht mehr darüber nachdenken. Oskar Schindler hat die Courage gehabt, gegen ein unmenschliches System anzutreten. Genauso wichtig ist es heute, Courage zu zeigen und für Demokratie und Toleranz einzutreten. Unsere Büchereien sind Orte der Begegnung und Vermittlung, die für solche Werte stehen.

Vermessung der Grabstätten

Die Gemeinde Gundelsheim führt aktuell die Sanierung des Gemeindefriedhofs im Rahmen der Bundesförderung „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ durch. Die Gemeinde erhält im Rahmen der Maßnahme eine Förderung in Höhe von 1.980.000 Euro. Die ausführende Firma John hat die Erd-aushubarbeiten, Instandsetzung der Wegeführung sowie die Rückschnitte bereits teilweise abgeschlossen. Der Friedhof wird weiterhin während der Bauzeit nutz- und besuchbar bleiben. Vielen Dank an alle Friedhofsgäste für das bisherige Verständnis. Nunmehr wurden alle Grabstätten neu vermessen und dabei sind erhebliche Überschreitungen festgestellt worden:

Die einzelnen Grabstätten haben in der Regel folgende Ausmaße laut Satzung:

1. Reiheneinzelgräber
Länge: 2,00 m Breite: 0,95 m
2. Reihendoppelgräber
Länge: 2,00 m Breite: 1,90 m
3. Urnengräber
Länge: 0,80 m Breite: 0,80 m
4. Gräfte
Innenmaße/ Länge: 2,40 m Breite: 2,50 m

Nach intensiven Beratungen wurde entschieden, dass alle Grabstätten angemessen eingekürzt sowie Pflanzungen außerhalb der Grabstätten wie Buchs- oder Rosenbäume entfernt werden.

Vereinzelt müssen auch Grabeinfassungen gekürzt werden. Die Gemeindeverwaltung arbeitet hierbei u.a. mit dem Steinmetz Diller aus Hallstadt zusammen. Dieser hat bereits auf dem Hallstadter Friedhof Grabeinkürzungen vorgenommen. Die Grabeinfassungen werden nach dem Schnitt wieder poliert und das ursprüngliche Erscheinungsbild, z.B. ein Plattenmuster, wiederhergestellt. Die betroffenen Grabeigentümer wurden direkt angeschrieben.

Auf Grund u.a. geänderter Wegführung und der jeweiligen Neusetzung des Fundaments, Wasserleitung oder Regenrinne werden auch Gräber ohne Einfassung vorübergehend deutlich eingekürzt. Für die Ausführung der Arbeiten wurden zusätzlich bis zu 20 cm abgenommen. Die Kürzungs- und Wiederherstellungskosten werden für beide Maßnahmen durch die Gemeinde Gundelsheim getragen. Ausgenommen hiervon ist ausschließlich der Blumenschmuck. Sehr gerne kann die Maßnahme vor Ort und für jeden Einzelfall besprochen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Weitere Fragen zu dieser Maßnahme oder rechtliche Vorgaben können gerne vor Ort oder im Rathaus geklärt werden. Ansprechpartner für das Projekt „Umbau und Erweiterung Friedhof“ ist Geschäftsleiter Michael Keupp (keupp@gemeindegundelsheim.de oder 0951 9444422).

75 Jahre VdK Gundelsheim

Von Maria Köppl

Nach dem Ende des zweiten Weltkriegs kamen ca. 200 Heimatvertriebene und Flüchtlinge nach Gundelsheim, so dass die Einwohnerzahl in kürzester Zeit von 600 auf über 800 hochschnellte. Wie überall in Deutschland litten die Menschen auch in Gundelsheim unter dem Verlust der Heimat und ihres Besitzes und waren für jede Hilfe dankbar. Unterstützung benötigten auch die Familien der Gefallenen und Vermissten, die Kriegsverletzten sowie die Kriegswaisen und Kriegswitwen. Die Beratung und Versorgung der Kriegsoffer konnte nach dem Ende des Krieges zunächst kaum erfolgen, da die Nationalsozialisten die meisten Verbände der freien Wohlfahrtspflege aufgelöst hatten. Am 1. Mai 1949 beschlossen 27 Frauen und Männer im damaligen Gasthof „Leicht“, sich für die Nöte und Sorgen dieser Menschen einzusetzen und gründeten den Ortsverband Gundelsheim des VdK, dessen volle Bezeichnung damals „Verband der Kriegsbeschädigten, Kriegshinterbliebenen und Sozialrentner Deutschlands“ lautete. Die frühen Vorstände des Ortsverbandes hatten mit Vertreibung und Kriegsverletzungen selbst unter den Folgen des Krieges zu leiden.

Noch im Gründungsjahr unterstützte der VdK den Antrag des Gemeinderats, die 60 Tagwerk Fläche des Exerzierplatzes (heute Bamberger Flugplatz), die früher in Gundelsheimer Besitz gewesen waren, an die Gemeinde zurückzugeben, um sie als billiges Bauland für Flüchtlinge auszuweisen. Das Gesuch wurde jedoch vom



Totengedenken bei der 25-Jahr-Feier des VdK Gundelsheim 1974.

Bildquelle: Fränkischer Tag

Landratsamt zurückgewiesen, da der Platz von der Besatzungsmacht noch nicht freigegeben war. Bereits in den 1950er Jahren bot der VdK seinen Mitgliedern kostengünstige Ausflugsfahrten an, wie etwa 1952 nach Kelheim und zum Kloster Weltenburg. Ein Anliegen war auch die Betreuung der Alten des Verbandes, die regelmäßig zu Alternachmittagen eingeladen wurden, um die Einsamkeit der alten Menschen zu lindern.

Zunächst galt das Bemühen des Verbandes hauptsächlich den Menschen, die unter dem Zweiten Weltkrieg und seinen Folgen zu leiden hatten. Mittlerweile hat sich der Schwerpunkt der Arbeit verlagert auf die Hilfestellung und Unterstützung von alten, kranken, behinderten und sozial schwachen Menschen. So änderte sich der Name in „Sozialverband VdK“. Die Zahl der Mitglieder in Gundelsheim stieg stetig von zunächst 27 auf 86 im Jahr 1979 und auf

193 im Jahr 1990. 2005 lag der Mitgliederstand bei 221. 2023 hatte der Ortsverband 248 Mitglieder.

Neben den Beratungsversammlungen hält der Verband in Gundelsheim regelmäßig einige gesellige Veranstaltungen ab wie z.B. Muttertags- und Weihnachtsfeiern, lädt weiterhin zu Ausflugsfahrten ein und führt im Herbst seine jährliche Sammlung „Helft Wunden heilen“ durch, mit der seit 1947 Bedürftige in Notlagen unterstützt werden. Das 25jährige und 50jährige Gründungsjubiläum wurde 1974 bzw. 1999 mit einem Gottesdienst und Festakt begangen.

Zum ersten Vorstand des Ortsverbandes wurde Friedrich Bechmann gewählt (1949-1950). Ihm folgten Gottfried Stiller (1950-1952), Fritz Strohmmer (1952-1954), Georg Fleischmann (1954-1981), Baptist Dütsch (1981-1994), Emma Motschenbacher (1994-2020) und Anita Söllner (seit 2020).



Festgottesdienst zum 50jährigen Jubiläum des VdK im Jahr 1999.

Bildquelle: Gemeindecarchiv Gundelsheim



Die aktuelle Vorstandschaft des VdK Gundelsheim.

Bildquelle: VdK Gundelsheim

Stadtradeln: Radeln Sie mit!

Auch in diesem Jahr beteiligen sich Stadt und Landkreis Bamberg gemeinsam am Wettbewerb STADTRADELN des Klima-Bündnis. Steigen Sie im Aktionszeitraum vom 10. bis 30. Juni 2024 aufs Rad und sammeln Kilometer. Dabei ist es egal, ob das Rad zur Arbeit oder in der Freizeit benutzt wird. Melden Sie sich oder Ihr Team an – Jeder Kilometer zählt! Mitmachen lohnt sich, denn attraktive Preise und Auszeichnungen winken.

Wer kann teilnehmen?

Alle Personen, die in Stadt und Landkreis Bamberg wohnen, arbeiten, Mitglied in einem Verein sind oder eine Uni oder Schule besuchen.

Wie macht man mit?

Melden Sie sich einfach online an und gründen Sie ein Team oder treten Sie einem Team bei (z.B. dem Team Gemeinde Gundelsheim).

Radeln Sie im Aktionszeitraum einfach los und tragen Sie Ihre Kilometer online ein oder nutzen Sie gleich die praktische STADTRADELN-App zur Aufzeichnung Ihrer Fahrten.

Wo melde ich mich an?

Anmeldung, Kilometer-Tagebuch, Team-Statistiken, wichtige Infos, Ergebnisse, Gewinnmöglichkeiten und vieles mehr unter: stadtradeln.de/landkreis-bamberg und in der App.

75 Jahre VDK

Am 11. Mai 2024 um 14.00 Uhr findet in der Scheune der Spezerei zur Feier des 75-jährigen Bestehens die Muttertags- und Vatertagsfeier des VdK statt. Bei Kaffee und leckerem Kuchen von Adelheid werden gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbracht. Anmeldung bitte bis spätestens 4. Mai: Vorstand Anita Söllner, Tel. 0951/44889.

KAB-Seniorenkaffee

Das KAB Seniorenteam lädt ganz herzlich am Donnerstag, den 16. Mai um 14:30 Uhr zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein.

Dieses Mal mit dem Besuch der Damen vom Kirchenchor Weichenwasserlos die gegen 16 Uhr mit einer schönen Maiandacht die Senioren erfreuen werden.



Wüstenmäuse springen durch die Schulaula

Wer am vergangenen Donnerstag zufällig an der Aula der Michael-Arneth-Schule vorbeikam, konnte sich nur wundern. Voller Begeisterung trippelten die Erst- und Zweitklässler wie kleine Mäuse herum oder imitierten das Schleichen einer Katze. Vor den rund 90 Kindern stand die Autorin Katja Alves und rief abwechselnd die Namen Cosimo, Claus und Caligula. Dies sind die tierischen Protagonisten, zwei Wüstenrennmäuse und eine Katze, aus ihrem Buch „Mafalda mittendrin – Zwei Mäuse auf der Flucht“, aus dem sie in ihrer interaktiven Lesung erzählt und vorgelesen hat. Auf der Leinwand zeigte sie auch Illustrationen aus dem Buch, so wurde die Geschichte noch lebendiger. Katja Alves freute sich sehr über die rege Beteiligung der Kinder und beantwortete natürlich gerne alle Fragen. Am Ende der Lesung bildete sich eine lange Schlange, denn alle Kinder wollten noch eine signierte Autogrammkarte von der Autorin bekommen. Ein Dank geht an das Team der Kinder BamLit, die diese tolle Veranstaltung ermöglicht haben und an die Mitarbeiter des Bauhofs, die den Raum eingerichtet und für die funktionierende Technik gesorgt haben.



Gewinnspiel Straßenfest

Am 31. Mai 2024 findet zum siebten Mal der bundesweite Tag der Nachbarn statt. Passend zum diesjährigen Motto „Gemeinschaft feiern!“ gibt es für die Gundelsheimer*innen ein Straßenfest-Paket zu gewinnen: Neben Grill und Bierbänken sponsert die Gemeinde 50 Paar Bratwürste und 50 l Bier!

Teilnehmen ist ganz einfach: Sendet eine Bewerbung bis 31. Mai um 12 Uhr an qm@gemeinde-gundelsheim.de und teilt uns mit WO gefeiert werden soll, WER feiern möchte und WARUM genau Ihr und eure Nachbarn gewinnen solltet. Mitmachen und Gemeinschaft feiern – Gundelsheim geht gemeinsam!

Setz- und Brutzeit – Hundehalter aufgepasst

Bis Mitte Juni jedes Jahres dauert die so genannte „Setz- und Brutzeit“, in der die Wildtiere ihren Nachwuchs zur Welt bringen und aufziehen. In dieser Zeit stellen aber frei laufende Hunde eine besondere Gefährdung und Beunruhigung für die Wildtiere und deren Nachwuchs dar. Vogel- und Naturschützer appellieren daher jedes Jahr und fordern die Hundebesitzer auf, darauf Rücksicht zu nehmen und ihre Hunde in der Wald- und Feldgemarkung an der Leine und auf den Wegen oder am direkten Wegesrand laufen zu lassen.

Es gibt keine generelle Anleinpflcht für Hunde in der Wald- und Feldgemarkung (mit Ausnahme von 50 Meter um den Waldkindergarten am Waldeingang am Angerholz/Rothenbühl und Naturschutzgebieten, in denen Hunde grundsätzlich angeleint werden müssen), aber Hundehalter müssen ihre Hunde jederzeit unter Kontrolle haben. Dabei ist besondere Rücksicht auf

freilebende Tiere notwendig, denn durch den ständig wachsenden Siedlungsdruck und die räumliche Nähe der menschlichen Siedlungen werden die Rückzugsgebiete für freilebende Tiere immer kleiner und stör anfälliger, insbesondere, wenn sie mit der Brut oder der Aufzucht ihrer Jungen beschäftigt sind.

So können beispielsweise Rehe und Hasen, aber auch Bodenbrüter wie Rebhühner, Fasane und Enten, bei Störungen durch Menschen oder freilaufende Hunde von ihrem Nachwuchs bzw. ihren Gelegen getrennt werden, die dann schnell auskühlen oder aber leicht den Hunden oder natürlichen Feinden zum Opfer fallen. Allerdings sollen scheinbar „verwaiste“ Junghasen oder Rehkitze keinesfalls angefasst werden, denn wenn dem Nachwuchs plötzlich menschlicher Geruch anhaftet, könnten die Elterntiere ihre Jungen tatsächlich verstoßen.

Daher ist gerade während der „Setz- und Brutzeit“ besondere Rücksicht auf die freilebenden Tiere zu nehmen.

Und noch ein Punkt...

Ein Spaziergang mit dem Haustier macht echten Hundeliebhabern Freude, dem Landwirt sind aber auch die Schattenseiten des regen Spazierbetriebs mit und ohne Hund bekannt. Nicht selten ist das Grünland, das für die Futtergewinnung vorgesehen ist, durch Hundekot, aber auch durch Müll, Zigaretten, etc. verunreinigt. Was aus Sicht einiger Hundehalter nur ein kleiner Fehler ist, birgt für Landwirte erhebliche Risiken. Hunde dienen als Endwirte für den gefürchteten Parasiten *Neospora Caninum*, der weltweit die häufigste Ursache für Fehlgeburten bei Rindern ist.

Um den Parasiten zu übertragen, müssen Hunde selbst infiziert sein. Gelangen die Hinterlassenschaften des betroffenen Hundes ins Grünland und anschließend ins Futter, können letztendlich auch die damit ernährten Tiere befallen sein. Somit bitte entsprechend aufpassen und Hundekot aufsammeln bzw. Wiesen meiden.

Rosen und Obstbäume schneiden: Was gilt es zu beachten

Der Gundelsheimer Gartenbauverein e. V. veranstaltete wie alle Jahre seinen Rosen- und Baumschneidekurs.

Der heurige Rosenschneidekurs fand im Neobarockgarten am Seniorenpark und der Baumschneidekurs im ehem. Anwesen der Familie Theo Weiss in der Kirchstraße statt. Als Kursleiter fungierte jeweils Bernd Döring. An Hand unterschiedlicher Rosenarten und deren Züchtungen geht man davon aus, dass man in der Regel nach der Forsythienblüte (Goldglöckchen) mit der Frühjahrsarbeit an den Freilandrosen beginnen kann. Nach dem Abhäufeln folgt der Austriebschnitt, die Düngung und deren leichte Einarbeitung. Als Dünger kommen Mineral- oder Biologischer Dünger in Frage. Die Aufwandsmenge beträgt 100 g /qm und die zweite Gabe mit gleicher Aufwandsmenge nach der ersten Blüte. Der organische Dünger

hat im Hobbybereich den weitaus größeren Anteil. Im Schnitt werden die krankhaften und überflüssigen Triebe (einschl. Wildtriebe) sauber herausgeschnitten. Bis auf Strauch- und Kletterrosen verbleiben 3 - 5 starke Triebe stehen, wobei das oberste Auge immer nach Außen zeigt. Rosen sind Sonnenanbeter, die mind. 8 Std. Sonnenlicht haben sollten. Alte Rosen sind gegen Krankheiten anfälliger. Duffrosen werden von Insekten (Bienen) nicht angefliegen und bestäubt. Blattläuse und sonstige tierische Schädlinge sitzen meistens an der Blattunterseite. Öfter blühende Rosen blühen 3 – 4-mal bis in den Herbst hinein. Neue Züchtungen haben mitunter eine Trockenheitstoleranz und nicht alle Freilandrosen sind als Vasenschmuck geeignet. Bei Trockenperioden sollte man spät abends wässern.

Der Baumschneidekurs erfolgte an zwei alten, verwilderten Apfelhalb-

stämmen und einem Zwetschgenhalbstamm (Hauszwetschge). Neben den Kursteilnehmern schulte Hr. Döring auch die Nachwuchskräfte des Gartenbauvereins. Selbst Streuobstanlagen bedürfen der Schnittpflege. Durch den Schnitt wird das Altholz ausgedünnt, damit das Obst in seiner Pflückreife wieder besser schmeckt und ertraglich reifer wird. Trotz starker Auslichtung und Rückschnitte konnte ein formschöner Habitus (Krone) erzielt werden. Hr. Döring zeigte auch die Schnitttechnik mit weniger Fruchtholz bei guten Erträgen, nachdem das Fruchtholz stärker nach unten gezogen wird und dadurch die Unfallhäufigkeit sinkt.

Auf dem Grundstück stehen auch 6 Apfelspalierbäume. Da man auch während der Vegetation die Spalierre schneiden kann, wird man demnächst einen Termin finden, um die Spalierre zu schneiden. Der Termin wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Gundelsheim



IMPRESSUM:

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Gundelsheim erscheint 14tägig jeweils in den geraden Wochen und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0 www.wittich.de, P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Gundelsheim Jonas Merzbacher, Karmelitenstraße 11, 96163 Gundelsheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen..
- Im Bedarfsfall Einzelnummern durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie:
Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am **Freitag, der 10. Mai, 12:00 Uhr!**
Später eingehende Unterlagen bzw. Eintragungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bürgerservice • Öffnungszeiten • Wichtige Rufnummern



Rathaus

Telefon09 51 / 9 44 44 - 0
Telefax09 51 / 9 44 44 - 24
E-Mailpoststelle@gemeinde-gundelsheim.de
Internet www.gemeinde-gundelsheim.de

Bankverbindungen

Sparkasse Bamberg
BIC BYLADEM1SKB / IBAN DE18 7705 0000 0000 2002 46
VR Bank Bamberg-Forchheim eG
IBAN DE71763910000005946727 / BIC GENODEF1FOH

Öffnungszeiten

Montag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr
..... 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr
*Bürgersprechstunde 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr
..... 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

***Bürgersprechstunde**

Jeden ersten und dritten Mittwoch findet eine zusätzliche **Bürgersprechstunde** (16.00 - 18.00 Uhr) statt. Sowohl Erwachsene als auch Kinder und Jugendliche haben hier ohne Voranmeldung Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit Jonas Merzbacher. Selbstverständlich sind weitere Termine jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Um die Gesprächszeit aber optimal nutzen zu können ist es sinnvoll, sich bei den Mitarbeitern im Bürgerbüro voranzumelden und über das Thema zu informieren. So können im Gespräch vielleicht schon Lösungsansätze diskutiert werden. Außerdem wird empfohlen, eventuell vorhandene Unterlagen im Vorfeld zu übermitteln, um eine Recherche in den entsprechenden Bereichen zu ermöglichen. Anmeldung: 0951 - 944440

Rufnummern

Bürgermeister Herr Merzbacher..... 9 44 44 – 0
0176 70016264
Kultur & Öffentlichkeit..... Frau Peukert – 15
Friedhof & Gremien Frau Hatzold – 19
Pässe & Meldewesen..... Frau Lauterbach – 11
Kasse & Gebühren Frau Griebel – 12
Steuern & Gewerbe..... Frau Wacker – 13
Ordnung & Sicherheit Herr Neuberger – 14
Verwaltung & Statistik Frau Kaiser – 17
Bauamtsleitung
Planen & Bauen Frau Scholz – 21
Geschäftsleitung
Zentrale Dienste Herr Keupp – 22
Kämmerei
Finanzen & Bildung..... Frau Ernst – 23
Quartiersmanagement
Frau Stenglein 0173/4635169
Gemeindearchivpflegerin Frau Köppl 4 21 80
Betreuerin und
Inklusionssprecherin:..... Frau Sebald 4 49 16
Öffnungszeiten der Gemeindebücherei (Bachstr. 12)
Leitung..... Frau Röber-Suchetzkj 70049300
Montag..... 17:00 – 19:00 Uhr
Dienstag..... 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
..... 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag..... 10:00 – 12:00 Uhr
Seniorenzentrum Gundelsheim (Karmelitenstr. 20)
Telefon 20 87 680

NOTDIENSTE - WICHTIGE RUFNUMMERN

Notdienst bei Schäden an gemeindlichen Wasser- und Kanalleitungen, Straßen etc.
Telefon01 51 / 54 43 05 15
Notdienst bei Störungen an der Gasleitung (E.ON Bayern)
Telefon09 41 / 28 00 33 55
Notdienst bei Störungen an der Stromversorgung (E.ON Bayern)
Telefon09 41 / 28 00 33 66

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Rettungsdienst und ärztliche Bereitschaft bei lebensbedrohlicher Erkrankung und Unfällen
Telefon 112
Hausärztliche Bereitschaft
Telefon 116117
Welche/r **Kinderarzt/ärztin Dienst** hat, ist unter 116117 kostenlos zu erfahren.
Ärzte-Bereitschaftsdienst für Gundelsheim
Ab sofort werden alle medizinischen Notdienstanfragen u. a. aus der **Gemeinde Gundelsheim** an die Bereitschaftspraxis Scheßlitz verwiesen.

Die diensthabenden Ärzte werden nicht ihre eigene Praxis geöffnet haben, sondern in der Bereitschaftspraxis tätig sein.
Die Bereitschaftspraxis befindet sich direkt neben der Juraklinik Scheßlitz, an der Liegandanfahrt (**Oberend 29, 96110 Scheßlitz**).
Öffnungszeiten:
Feiertag, Wochenende:09.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 16.00 - 20.00 Uhr
Vorabend eines Feiertages:.... 18.00 - 20.00 Uhr
Telefonnummer: 09542/7 74 38 55
Eine telefonische Anmeldung ist **nicht** notwendig!
Hospizverein Bamberg 0951 955070

DIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

<p>Samstag, 04.05.2024 Apotheke am Kranen, Tel.: 0951 / 7004920, Obstmarkt 9, 96047 Bamberg, Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr Wiesen Apotheke, Tel.: 09547 / 8733805, Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf, Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr Sonntag, 05.05.2024 Apotheke am Cherbonhof, Tel.: 0951 / 61323, Gausstadter Hauptstr. 111, 96049 Bamberg, So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr Wallenstein-Apotheke Drosendorf, Tel.: 09505 / 803931,</p>	<p>Scheßlitzer Straße 17, 96117 Memmelsdorf-Drosendorf, So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr Donnerstag, 09.05.2024 Luisen-Apotheke, Tel.: 0951 / 3012345, An der Breitenau 2, 96052 Bamberg, Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr St. Nikolaus Apotheke, Tel.: 09544 / 2466, Bamberger Str. 55, 96149 Breitengüßbach, Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr Samstag, 11.05.2024 St. Hedwig-Apotheke, Tel.: 0951 / 23213, Franz-Ludwig-Str. 7,</p>	<p>96047 Bamberg, Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr VITALE APOTHEKE Bamberg Hafen e.Kfr., Tel.: 0951 / 1339191, Emil-Kemmerstr. 2, 96103 Hallstadt, Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr Sonntag, 12.05.2024 Medicon-Apotheke, Tel.: 0951 / 5107700, Pöddendorfer Straße 142, 96052 Bamberg, So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr St. Peter und Paul-Apotheke, Tel.: 09544 / 4895, Breitengüßbacherstr. 46, 96164 Kemmern, So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr</p>
---	--	---

Veranstaltungskalender

04.05.2024	Tag der Städtebauförderung
10:00 Uhr	Ortsmitte Gundelsheim
04.05.2024	MVG: Tag des offenen Musikheims
10:00-12:00 Uhr	Musikheim Gundelsheim, Orlamünder Weg
05.05.2024	Eröffnung Mobiles Atelier
14:00 Uhr	Wiese hinter der Bücherei
06.05.2024	Treffen der Umweltgruppe
20:00 Uhr	Spezerei, Hauptstr. 7
07.05.2024	Infoabend Kinderhort & Mittagsbetreuung
19:00 Uhr	Michael-Arneth-Schule, Schulstr. 2
08.05.2024	Elternabend Kindergarten/Waldkindergarten/Kinderkrippe
18:00 Uhr	Spezerei, Hauptstr. 7
11.05.2024	VdK 75-jähriges Bestehen & Mutter- und Vätertagsfeier
14:00 Uhr	Scheune Spezerei
13.05.2024	SPD Gundelsheim: Roter Dialog
19:00 Uhr	Spezerei, Hauptstr. 7
15.05.2024	Gemeinderatssitzung
18:00 Uhr	Aula der Michael-Arneth-Schule, Schulstr. 2
16.05.2024	KAB Seniorenkaffee
14:30 Uhr	Pfarrheim, Karmelitenstr. 10
17.05.2024	GBV Vogelstimmenwanderung
18:00 Uhr	TP: Nahkauf in Gundelsheim
12.06.2024	Lesung mit John von Düffel
19:00 Uhr	Bücherei Gundelsheim, Bachstr. 12

Abfallwirtschaft

Grüngutcontainer - Gundelsheim Bauhof

Sommerzeit (01.03. - 15.10.)

Mo	17:00 - 19:00 Uhr
Mi	18:00 - 19:00 Uhr
Fr	16:00 - 19:00 Uhr
Sa	10:00 - 16:00 Uhr

Wertstoffhöfe

Hallstadt - Seebachmarter

Sommerzeit	Winterzeit
Di 15:00 - 18:00 Uhr	Di 15:00 - 17:00 Uhr
Do 15:00 - 18:00 Uhr	Do 14:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr	Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Memmeldorf - Pödeldorfer Str. 100

Sommerzeit	Winterzeit
(ab 28.03.2023)	(ab 30.10.2023)
Mi 15:00 - 18:00 Uhr	Mi 15:00 - 17:00 Uhr
Fr 15:00 - 18:00 Uhr	Fr 15:00 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 14:00 Uhr	Sa 09:00 - 13:00 Uhr

Sommerzeit/Winterzeit = Europäische Sommerzeit/Winterzeit

Recyclingcontainer in Gundelsheim

- Ortseingang „von Lichteneiche kommend auf dem Parkplatz“ hinter dem SVG-Sportgelände
- Ecke Königsweg / Zur Steinleite
- Waldstraße
- Ehemaliger Festplatz neben Bauhof

(Konserven-)Dosen/Weißblech sind nurmehr über den Gelben Sack zu entsorgen.

Für alle Recycling-Container gelten die bekannten Einwurfzeiten werktags von 07:00 - 19:00 Uhr. Sonntags ist der Einwurf nicht gestattet. Mit Rücksicht auf die Nachbarn bitten wir samstags erst ab 08:00 Uhr Gläser und Dosen zu entsorgen.

Am Rathaus in der Karmelitenstraße finden Sie zudem Entsorgungsmöglichkeiten für Kleinbatterien, Brillen und Hörgeräte sowie Kronkorken und Wachsreste. Ausgediente Handys, Tablets und Zubehör können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgegeben werden.

Ein Altkleidercontainer sowie Container für Klein-Elektroschrott sind auf dem Gelände des Bauhofs aufgestellt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Einsicht Wählerverzeichnis

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am Sonntag, 09. Juni 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl für die Gemeinde Gundelsheim wird in der Zeit von **Dienstag, 21. Mai bis Freitag, 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrmerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Dienstag, 21. Mai bis Freitag, 24. Mai 2024, 12:00 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Gundelsheim, Karmelitenstr. 11, 96163 Gundelsheim **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 19. Mai 2024 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis Bamberg durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) des Landkreises Bamberg oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 wer in das Wählerverzeichnis eingetragen und wahlberechtigt ist.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bis zum **Freitag, 07. Juni 2024, 18 Uhr** im/in Rathaus der Gemeinde Gundelsheim, Karmelitenstr. 11, 96163 Gundelsheim schriftlich,

elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) - bis zum 19. Mai 2024 - oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung) - bis zum 24. Mai 2024 - versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchstabe a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden.

Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort

spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

16.04.2024

Wahlamt Gundelsheim

Aus dem Rathaus

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch 15. Mai 2024**, findet die nächste Gemeinderatssitzung der Gemeinde Gundelsheim **um 18:00 Uhr in der Michael-Arneth-Schule, Schulstr. 2**, statt. Die Tagesordnung kann im Schaukasten am Rathaus eingesehen werden.

Zahlungstermin der Grund- und Gewerbesteuer sowie der Verbrauchsgebühren

Am 15. Mai 2024 sind die 2. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie der 2. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2024 zur Zahlung fällig. Die Gemeinde Gundelsheim bittet alle Zahlungspflichtigen, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, die Steuern bzw. Gebühren, laut den zuletzt ergangenen Bescheiden zu überweisen. Bitte nennen Sie dabei unbedingt ihre Finanzadress-Nummer, damit eine korrekte Verbuchung erfolgen kann.

Falls Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen und sich Ihre Kontoverbindung geändert hat, benötigen wir Ihre Original-Unterschrift für den neuen Abbuchungsauftrag. Die Mitteilung kann nicht telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Sie finden das entsprechende Formular auf der Homepage der Gemeinde Gundelsheim unter „Service-Formulare-Kasse-SEPA Lastschriftmandat“ oder Sie erhalten es im Rathaus. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass wir Kosten, die durch ungültige Bankverbindungen oder durch eine unzureichende Deckung auf dem Konto verursacht werden, an den Zahlungspflichtigen weiter geben. Informieren Sie uns deshalb bitte rechtzeitig, wenn sich Ihre Daten geändert haben bzw. achten Sie darauf, dass auf Ihrem Konto ein ausreichendes Guthaben vorhanden ist.

Allgemeine Bekanntmachungen

Landratsamt Bamberg Stellenausschreibung

Der Landkreis Bamberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei wissenschaftliche Projektmitarbeiter/-innen (m/w/d)** in Teilzeit für das Europäische Kulturerbe-Siegel Cisterscapes. Näheres unter:

<https://www.landkreis-bamberg.de/Stellenangebote/>."

Die Langfassung der Ausschreibung befindet sich auf unserer Homepage.

Bewerbungsschluss ist der 7. Mai 2024.



www.gemeinde-gundelsheim.de
www.am-leitenbach.de

Landratsamt Bamberg

Förderung von Streuobst-Pflanzungen

Die Anlage und Pflege von Streuobstwiesen war schon in früheren Zeiten ein generationsübergreifendes und wertvolles Projekt. Durch den bayerischen Streuobstpakt erfährt die Pflanzung insbesondere alter Sorten derzeit eine wahre Renaissance.

Vielfältige Streuobstarten und -sorten bieten eine umfassende Auswahl an Verwendungen und Erntezeitpunkten und geschmacklichen Abwechslungsreichtum im Vergleich zum Supermarktsortiment. Zudem ist das eigene Obst unbehandelt, damit besonders gesund und für Allergiker besser verträglich. Streuobstpflanzungen unterstützen auch die lokale Artenvielfalt: Streuobstwiesen zählen zu den ökologisch besonders wertvollen Biotopen in unserer Landschaft und bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. In alten Obstbäumen befinden sich häufig Höhlen, die als Nistplatz für Vögel und als Sommerquartier für Fledermäuse dienen und auch die extensive Nutzung der Wiesen unter den Bäumen fördert den Artenreichtum.

Sie besitzen eine Fläche, auf der Sie gern eine Streuobstwiese begründen möchten oder möchten Ihre bestehende Streuobstwiese bzw. Ihren Streuobstacker durch Nachpflanzungen verjüngen oder erweitern?

Der Landschaftspflegeverband Lkr. Bamberg berät Sie gerne im Rahmen seines Großprojektes „Landkreis Bamberg - Streuobst hat hier Tradition“ zur Neuanlage von Streuobstwiesen und den Fördermöglichkeiten für die Neu- und Nachpflanzung von Obst-Hochstämmen. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die Projektkoordinatorinnen Christine Hilker und Julia Eberl, Tel.: 0951/85-553, -9550 bzw. lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de.

Zudem bietet der LPV in seinem Jahresprogramm viele Exkursionen und Kurse rund um das Thema Streuobst. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des LPV (www.lpv-bamberg.de).

Volkshochschule

VHS Bamberg Land in Gundelsheim

Außenstelle: Ursel Baur

Blumenstr. 7

Telefon: 0951-4072890

E-Mail: ursel.baur@yahoo.de

Workshops

Feine Köstlichkeiten aus der Wildkräuterküche

Beginn: Samstag, 29.06.2024, 14:00 Uhr, 1x

Gebühr: 16,20€

Kursleitung: Elisabeth Fröhlich

Kursnummer: 919GU1

Michael-Arneth-Schule - Werkraum

Wildkräuter entdecken im Frühling

Beginn: Freitag, 17.05.2024, 16:00 Uhr, 1x

Gebühr: 8,00€

Kursleitung: Elisabeth Fröhlich

Kursnummer: 450GU2

Pünzental - Treffpunkt Ortsausgang Pünzendorf

Jetzt stehen endlich die Gewinner* des „Worthaufenrätsels“ (des VHS Jubiläums) fest. Alle Gewinner-Gewinnerinnen-von der VHS Bamberg-Land werden schriftlich benachrichtigt. Dankeschön an alle, die mitgerätselt haben!

1. Platz:

Denise Simon

2.-5. Platz:

Undine Bauer

Christine Engelhardt

Julia Horling

Manuela Betzold

Hilfe spenden – Zukunft stiften

2008 hat die Gemeinde eine Bürgerstiftung gegründet. Dadurch können gezielt, nachhaltig und unabhängig Projekte zum Wohle der Bevölkerung, wie z. B. in den Bereichen Sport und Kultur, Jugend, Senioren- und Familienarbeit, Hilfe im Notfall, etc. gefördert und unterstützt werden. Wenn auch Sie sich als Spender oder Stifter für die „Bürgerstiftung Gundelsheim“ engagieren möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Gundelsheim (Tel. 0951/94444-0) oder an die Experten der Sparkasse Bamberg, die Ihnen ausführliche Informationen geben können.



Konto: Stiftergemeinschaft

IBAN: DE16770500000000006767

BIC: BYLADEM1SKB

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Gundelsheim

(bitte geben Sie an, ob es sich um eine Spende oder eine Zustiftung handelt)



Hilfe geben, Hilfe erhalten – EHRENAMTSBÖRSE

Engagieren Sie sich und starten einen Versuch mit der Ehrenamtsbörse! Tel.: 0951/94444 - 0 oder per e-Mail an poststelle@gemeinde-gundelsheim.de



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgebereich Gügel

09. Gottesdienstordnung in der Kath. Pfarreiengemeinschaft Memmelsdorf mit Lichteneiche, Gundelsheim und Merkendorf

Unser Seelsorgeteam

Pfarrer Alexander Berberich Tel. 09 51 /4 27 91
Pfarrer Peter Barthelme Tel. 09 51 /4 41 26
Diakon Christoph Gahlau Tel. 09 54 2 /12 78
 Mobil: 0160/96 75 27 12
Notfallseelsorgedienst: 112

Kath. Pfarramt Gundelsheim

Bürostunden:
Mo., Mi., Fr., 09:00 – 12:00 Uhr
Do., 09:00 – 10:00 Uhr
Di., 15:00 – 18:00 Uhr
Telefon: 0951/4 27 91 **Fax** 0951/4 53 60
E-mail: ssb.guegel@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.pfarrgemeinde-gundelsheim.de
Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung Gundelsheim
Liga-Bank Bamberg
IBAN: DE83 7509 0300 0009 0344 71
BIC: GENODEF1M05

Die Jahresrechnung 2022 liegt im Pfarrbüro zwei Wochen zur Einsicht aus.
Pfarrbüro Gundelsheim vom 21.05. – 24.05.2024 geschlossen.

Unsere gemeinsamen Veranstaltungen

Neue E-Mail-Adresse:
ssb.guegel@erzbistum-bamberg.de
 Bitte im Betreff: **Gundelsheim** vermerken, damit das Pfarrbüro Scheßlitz die E-Mails besser verteilen kann. Vielen Dank im Voraus.
Bittgang nach Lichteneiche am Mo., 06.05. Abmarsch um 17:00 Uhr an der Kirche.
Kollekte für Mittel- u. Osteuropa (Renovabis-Kollekte) am Pfingstsonntag, 19.05.2024.
Kirchweihe in Lichteneiche: Am So., 19.05. um 10:30 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Prozession. Herzliche Einladung!

Unsere besonderen Gottesdienste

Kreuzbergwallfahrt am So. 05.05. Abmarsch um 06:00 Uhr an der Kirche. Herzliche Einladung.
Maiandachten: Herzliche Einladung zu den Maiandachten.
Erstkommunion in Gundelsheim: Der Festgottesdienst findet am So. 09.06.2024 um 10:00 Uhr statt.
Erstkommunion in Lichteneiche: Der Festgottesdienst findet am So., 23.06. um 10:30 Uhr statt.
Bußgottesdienst am Sa., 11.05. um 14:00 Uhr für Kommunionkinder, Eltern und Paten. Herzliche Einladung.
Lichtblickgottesdienst am So., 12.05. um 18:00 Uhr in Lichteneiche.

Unsere Taufftermine

(nach Absprache)

Pfarrkirche Sieben Schmerzen Mariens Gundelsheim

So. 05.05. 06:00 Uhr 08:00 Uhr	6. Sonntag im Jahreskreis Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt Kreuzbergwallfahrt Wallfahrtsmesse
Mo. 06.05. 17:00 Uhr ca. 18:00 Uhr	Bittgang Bittgang von Gundelsheim nach Lichteneiche anschl. Gottesdienst in Lichteneiche
Do. 09.05. 09:00 Uhr 18:00 Uhr	Christi Himmelfahrt Hl. Messe f. Margarete Knittel u. Angeh. Maiandacht mit Herrn Michael Reinhardt
Fr. 10.05. 10:30 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sa. 11.05. 14:00 Uhr	Bußgottesdienst für Kommunionkinder, Eltern und Paten
So. 12.05. 10:30 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr	7. Sonntag der Osterzeit Muttertag Hl. Messe f. Kunigunda und Johann Wolf/ f. Fam. Schmaus, Scholz und Söllner Maiandacht mit Herrn Reinhardt Lichtblickgottesdienst in Lichteneiche
Do. 16.05. 18:30 Uhr	Hl. Messe
So. 19.05. 09:00 Uhr 18:00 Uhr	Pfingsten- Hochfest des Heiligen Geistes Festgottesdienst f. Fam. Dotterweich und Firnkäs/ f. Johanna u. Andreas Baumgartl Kollekte für Mittel- u. Osteuropa (Renovabis-Kollekte) Maiandacht mit Frau Maria Kühnlein u. Schwester
Mo. 20.05. 09:00 Uhr	Pfingstmontag Festgottesdienst
Unsere Kommunionkinder	Barthold Ben, Eberlein Leopold, Finzel Lara, Jahn Luisa, Karl Sophia, Lorz Amélie, Morhöfer Noémi, Müller Helene, Neukam Jule,

	Nickoleit Mara Natascha, Siering Phil, Söllner Tino, Ziegler Lena, Handzik Finn, Harnisch Toni, Heil Benedikt, Hillmann Mia, Huber Lisa, Kaiser Jona, Schneider Janne, Schneider Jona, Stegerer Moritz, Brand Lena, Obendorfer Jayden
--	---

	10:30 Uhr 19:00 Uhr	Hl. Messe Maiandacht
Sa. 11.05.	17:30 Uhr	Hl. Messe
Di. 14.05.	10:00 Uhr	Hl. Messe
Do. 16.05.	19:00 Uhr	Maiandacht mit Kommunionkinder
Sa. 18.05.	17:30 Uhr	Hl. Messe
So. 19.05.	10:30 Uhr	Hl. Messe

HI. Geist – Kirche Lichteneiche

So. 05.05. 10:30 Uhr	6. Sonntag der Osterzeit Hl. Messe f. verst. Familie Bulla Maiandacht
18:00 Uhr	
Mo. 06.05. 18:00 Uhr	Gottesdienst nach der Bittprozession aus Gundelsheim
Mi. 08.05. 10:30 Uhr	Hl. Messe im Seniotel
Do. 09.05. 10:30 Uhr	Christi Himmelfahrt Hl. Messe
So. 12.05. 18:00 Uhr	7. Sonntag der Osterzeit Lichtblickgottesdienst
So. 19.05. 10:30 Uhr	Pfingsten – Hochfest des Heiligen Geistes Kirchweihgottesdienst mit Prozession Kollekte für Mittel- u. Osteuropa (Renovabis-Kollekte)
Unsere Kommunionkinder	Klaus Luca, Lengel Noah, Schultheis Sahra, Wohlrab Nele, Zahnleiter Elli

Dreifaltigkeitskirche Drosendorf

So. 05.05.	09:00 Uhr 13:00 Uhr 13:30 Uhr	Hl. Messe Taufe Rosenkranz für unsere Kranken
Mi. 08.05.	18:30 Uhr	Floriansgottesdienst
So. 12.05.	10:30 Uhr 13:30 Uhr	Dankamt Rosenkranz entfällt
Mi. 15.05.	18:30 Uhr	Hl. Messe
So. 19.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Herz-Jesu Kirche Kremmeldorf

Mi. 08.05.	18:30 Uhr	Hl. Messe Bittprozession
Fr. 17.05.	19:00 Uhr	Maiandacht

Pfarrkirche Kreuzerhöhung Merkendorf

Mi. 08.05.	19:00 Uhr	Bittprozession
Do. 09.05.	10:00 Uhr	Hl. Messe Nachprimiz Thomas Büttel
Fr. 10.05.	09:15 Uhr	Hl. Messe
So. 12.05.	10:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe
Do. 16.05.	18:00 Uhr	Maiandacht
Fr. 17.05.	09:15 Uhr	Hl. Messe
So. 19.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Memmelsdorf

Sa. 04.05.	17:30 Uhr	Hl. Messe
So. 05.05.	10:30 Uhr 13:45 Uhr	Hl. Messe Rosenkranz
Di. 07.05.	18:30 Uhr	Hl. Messe Bittprozession von Drosendorf nach Memmelsdorf
Do. 09.05.	10:15 Uhr	Hl. Messe im Seniorenheim



Evang.-Luth. Pfarramt Memmelsdorf-Lichteneiche

Unsere Ansprechpartner

Pfarrer Wolfgang Blöcker
Telefon: 0951 4078848
E-Mail: wolfgang.bloecker@elkb.de

Pfarrer Udo Bruha
Telefon: 09549 988925
E-Mail: udo.bruha@elkb.de

Diakonin Anne Buckel
Telefon: 0178 / 6032893
Mail: anne.buckel@elkb.de

Evang.-Luth. Pfarramt

Bürozeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 9 - 11 Uhr
Do. 16 - 18 Uhr
Sekretariat: Tanja Nüßlein
Telefon: 0951 44379
Fax: 0951 4078849
E-Mail: pfarramt.memmelsdorf@elkb.de
Website: www.lichteneiche-evangelisch.de

Bankverbindung:
Evang.-Luth. Pfarramt Lichteneiche
IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55

Gottesdienste

So. 05.05.
10:00 Uhr Gottesdienst **Himmelfahrtskirche Lichteneiche**
(Pfr. Bruha)

Do. 09.05.

10:00 Uhr Open-Air Gottesdienst mit Bläserchor auf den Wiesen vor der **Himmelfahrtskirche Lichteneiche**, anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé (Pfr.in Schirmer-Henzler)

Fr. 10.05.

18:00 Uhr Beichtgottesdienst mit Abendmahl für die Konfirmand*innen des Jahrgangs 2023/24 in der **Himmelfahrtskirche Lichteneiche** (Diakonin Buckel, Pfr. Blöcker)

Sa. 11.05.

14:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 1, **Himmelfahrtskirche Lichteneiche** (Diakonin Buckel, Pfr. Blöcker)

So: 12.05.

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 2, **Himmelfahrtskirche Lichteneiche** (Diakonin Buckel, Pfr. Blöcker)

10:00 Uhr Gottesdienst **Auferstehungskirche Bamberg** (Pfr. Henzler)

So. 19.05.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl **Himmelfahrtskirche Lichteneiche** (Pfr. Blöcker)

10:00 Uhr Kindergottesdienst **Gemeindehaus Lichteneiche** (KiGo-Team)

Mo. 20.05.

08:45 Uhr Gottesdienst **Markuskirche Gundelsheim** (Lekt. Kirsch)

10:00 Uhr Gottesdienst **Elisabethenkirche Scheßlitz** (Lekt. Kirsch)

So. 26.05.

10:00 Uhr Gottesdienst **Himmelfahrtskirche Lichteneiche** (Pfr. Blöcker)

Vereine und Verbände

VdK Gundelsheim

Wir freuen uns alle unsere Mitglieder am **11. Mai 2024 um 14.00 Uhr** in die Scheune der Spezerei zur Feier unseres **75-jährigen Bestehens und unserer Muttertags-/Vatertagsfeier** einzuladen zu können.

Bei Kaffee und leckerem Kuchen von unserer Adelheid möchten wir ein paar gemütliche Stunden mit Euch verbringen. **Anmeldung bitte bis spätestens 4. Mai:** Vorstand Anita Söllner, Tel. 0951/44889

Die Vorstandschaft

Musikverein Gundelsheim

Tag des offenen Musikheims

Wie hält man eine Trompete? Wie klingt eigentlich ein Fagott? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die Instrumente eines Bläserorchesters gibt es beim Tag des offenen Musikheims des Musikvereins Gundelsheim.

Am **4. Mai 2024** besteht von **10 bis 12 Uhr** für alle Musikinteressierten die Gelegenheit, eine Vielzahl an Blas- und Schlaginstrumenten selbst auszuprobieren und sich über die Ausbildungsmöglichkeiten des Musikvereins zu informieren. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie Ihr musikalisches Talent!

Anzeigenservice wird bei uns ganz **GROSS** geschrieben!

Tennis Club Schwarz-Gold Gundelsheim e. V.

Es geht los!

Die Plätze sind hergerichtet. AB sofort kann wieder nach den bekannten Regeln gespielt werden.

Die Termkine für unsere Aktiven Mannschaftsspieler können Sie der nachstehenden Tabelle entnehmen Über Zuschauer würden sich die Gundelsheimer Tennissportler freuen.

Eine schöne Saison wünschen wir

Der Vorstand

Spielplan

Termin		Liga	Heim-mann-schaft	Gastmann-schaft
Sa. 04.05.24	09:00	N3	Junioren 18 (4er)	Jugend-TeG Regnitztal
	13:00	LL2	TSV Melkendorf	Herren 40
Sa. 11.05.24	09:00	N3	TC Memmelsdorf	Junioren 18 (4er)
	13:00	N2	Herren 30	TC Staffelsstein II
	14:00	SV Dörfleins	Herren 40	
	So. 12.05.24	10:00	N4	Herren
Sa. 01.06.24	14:00	N2	Herren 30	SV Walsdorf
				ursprünglich 04.05.2024 14:00 Uhr
Sa. 08.06.24	09:00	N3	Junioren 18 (4er)	TC Hallstadt
	14:00	LL2	Herren 40	TC Weiß-Blau Thurnau
Sa. 15.06.24	09:00	N3	Junioren 18 (4er)	TC Höchststadt/Aisch
	14:00	N2	TC Baunach	Damen 30 (4er)
	14:00	LL2	Herren 40	TC Weiß-Rot Coburg
	So. 16.06.24	10:00	N4	TC Scheßlitz
	10:00	N2	TV Hallstadt	Herren 30
Sa. 22.06.24	09:00	N3	TC Bamberg II	Junioren 18 (4er)
	13:00	N2	Post SV Bamberg	Damen 30(4er)
	13:00	LL2	Herren 40	TC Lerchenbühl Bayreuth
	So. 23.06.24	10:00	N4	Herren
	10:00	N2	TC Michelau	Herren 30
	Sa. 29.06.24	09:00	N3	Jugend-TeG Regnitztal II
				Spielort_ FC Altendorf
	10:00	N2	SV Friesen	Damen 30 (4er)
				ursprünglich 29.06.24 13:00
	13:00	N2	Herren 30	TC Lichtenfels
	So. 30.06.24	09:00	N4	TC Hallstadt II
Sa. 06.07.24	13:00	N2	Damen 30 (4er)	TSV Coburg-Scheuerfeld
	14:00	LL2	TC Zapfendorf	Herren 40
Sa. 13.07.24	13:00	N2	Damen 30 (4er)	TSV Elsa
	13:00	LL2	TSV Wollbach-Burkardroth	Herren 40
So. 14.07.24	10:00	N2	TSV Ebsfeld	Herren 30
So. 21.07.24	10:00	N2	Herren 30	SC Markt Heiligenstadt



FERIENPARK LENZ



www.ferienpark-lenz.de

Herzlich willkommen im **URLAUB**

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Jetzt buchen!

Plauer Seeblick
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de

Fuerteventura-Traumreise 2025



mit **FLY & HELP & Schlagerstars** unter Palmen

*** ALL-INCLUSIVE ***

p. P. ab

999 €

z.B. 28. 4. - 5.5. 2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
LW25

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2025«**
- **»Disco Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** liegt im Herzen der **Costa Calma**. Das Hotel, eingebettet in eine tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am Wasser des atlantischen Ozeans. Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die **»NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025«** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers.

condor



Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de

Inkludierte Reise-Highlights



»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!
Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte) ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nä.) ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nä.) ab 1.598 € p. P.
Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548



5€ Preisvorteil für Kunden der VR Bank! Bamberg-Forchheim Filiale, Marktplatz 17, 96103 Hallstadt. Nur für Kunden der VR Bank Bamberg-Forchheim eG

VR Bank Bamberg
VR Bank Bamberg-Forchheim eG

KULTUR
BODEN
HALLSTADT

MARKTPLATZ HALLSTADT OPEN AIR



Falco meets Mercury

A CONCERT MADE IN HEAVEN

MITTWOCH, 19.06., 20:00

Marktplatz Hallstadt

Vollblutmusiker Sascha Lien, der 2007 von Rock-Legende Brian May für die Hauptrolle des Musicals „We will rock you“ entdeckt wurde trifft auf Axel Herrig, der wiederum den Wiener Ausnahmekünstler mit „Falco meets Amadeus“ auf deutschsprachigen Bühnen bereits über tausend Mal verkörperte und dabei über eine Million Zuschauer begeisterte. FALCO MEETS MERCURY vereint die legendäre Musik der Megastars und ist das Show-Konzert-Highlight schlechthin für alle Fans der 80er Jahre Ikonen.



SAGA

TOUR 2024

DONNERSTAG, 20.06., 20:00

Marktplatz Hallstadt

Nach der erfolgreichen „Vital Signs Tour 2023“ mit der die Band in Kanada und ab Europa unterwegs war kommen SAGA auch 2024 wieder auf Tournee. 1977 von den Brüdern Jim Crichton (Bass, Moog) und Ian Crichton (Gitarre) zusammen mit Michael Sadler (Gesang, Keyboards, Bass), Peter Rochon (Keyboards) und dem Schlagzeuger Steve Negus gegründet. 1980 übernahm Jim Gilmour die Keyboards, die Schlagzeuger wechselten im Laufe der Jahre immer wieder, mit Mike Thorne (seit 2012) und Dusty Chesterfield (Bass, MoogSynthesizer) fand die Band ihre aktuelle Besetzung. 22 Studioalben, Hitsingles wie „On The Loose“ (Platz 26 der US-Billboard-Charts), „Pitchman“, „Tired World“, „Wind Him Up“ und „Humble Stance“ beweisen ihr musikalisches Talent und Erbe.



Heavysaurus

POMMESGABEL TOUR

**SAMSTAG,
22.06., 17:00**

Marktplatz Hallstadt

Die Kinder wollen rocken! HEAVYSAURUS sind vier Dinosaurier und ein Drache, die Rockmusik für die ganze Familie auf die Bühne bringen – ein Live-Erlebnis mit kindgerechten Texten und bombastischer Show. Im Februar erscheint ein neues Album, dazu begibt sich die Band auf große „POMMESGABEL TOUR“! Die Pommesgabel - Zeigefinger gestreckt, Hand stolz nach oben gereckt – das Erkennungszeichen aller Rocker und Dino-Metalheads jeden Alters.

Erwin Pelzig

DER WUNDE PUNKT

FREITAG, 21.06., 20:00

Marktplatz Hallstadt



Der Mensch ist weder die Krone der Schöpfung noch ist die Erde der Mittelpunkt des Universums und der homo sapiens auch nur ein triebgesteuerter Affe, der nichts im Griff hat. Der Psychoanalytiker Sigmund Freud hielt diese bitteren Erkenntnisse für die drei großen Kränkungen der Menschheit. Seit Freud haben wir alle noch ein paar Kränkungen mehr erfahren. Und mit weiteren ist zu rechnen – meint Erwin Pelzig.

ABBA-Night

THE TRIBUTE CONCERT

SONNTAG, 23.06., 20:00

Marktplatz Hallstadt

„Mamma mia, here I go again, my my, how can I resist you?“ Ja, wer kann sich schon dem Charme der eingängigen ABBA-Songs entziehen. „Dancing Queen“, „SOS“ oder „Fernando“ – die Melodien sind unsterblich und gehören zum Gute-Laune-Repertoire einer ganzen Generation. Schade nur, dass die vier schwedischen Charakterköpfe nie mehr gemeinsam auf der Bühne stehen wollen. Die „ABBA Night“ hat es sich deshalb auf die Fahne geschrieben, diese Lücke zu schließen – die Stimmung der stürmischen 70er lebt weiter.



**Karten für alle Veranstaltungen gibt es unter
0951 23837 oder www.Kartenkiosk-bamberg.de**



jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de



Das Haus für Kinder St. Christopherus in Memmelsdorf sucht ab sofort eine

*** Raumpflegerin (m/w/d)**

mit 11 Wochenstunden, täglich am späten Nachmittag.

Bewerbung bitte per E-Mail an kiga-st.christopherus@t-online.de

HfK.St. Christopherus Memmelsdorf
Pödeldorfer Str. 20b, 96117 Memmelsdorf



Meisterbetrieb
GmbH & Co. KG seit 1948

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · Fax 09 51 / 42 06 18 · www.stoecklein.info

Qualität von Meisterhand

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze



Zum Ausbildungsstart **September 2024** suchen wir noch **Auszubildende zum Maler/Lackierer**



Die Kath. Kindertagesstätte St. Martin in Merkendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Raumpflegerin (m/w/d)

mit 15 Wochenstunden.

Wir freuen uns auf Ihren Lebenslauf, bevorzugt per E-Mail, an: spkita@t-online.de oder

Am Sportplatz 2, 96117 Memmelsdorf



Werden Sie Teil unseres jungen Teams!

Ab sofort suchen wir zur Verstärkung

Finanzbuchhalter / Steuerfachkraft (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit (DATEV)

Flache Hierarchien, sicherer + moderner Arbeitsplatz, Homeoffice möglich

Bewerbungen gerne bis 31.05. an: angelika.morgenroth@wbv-bamberg.com

WBV Bamberg e. V., Neumarkt 20, 96110 Scheßlitz



in Ober- und Mittelfranken *Passt zu Deinem Leben.*

LÖSUNGSFINDER?

Wir auch.

Wir nehmen Rücksicht auf Deine individuellen Lebensumstände und entwickeln gemeinsam Lösungen.

Pflegefachkraft (m/w/d)

im AWO-Pflegezentrum Bamberg-Gartenstadt

- ✓ 31 Tage Urlaub + 2 Regenerationstage
- ✓ 38,5 Wochenstunden
- ✓ Bezahlung nach Tarif
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Corporate Benefits
- ✓ Jobrad-Leasing



bewerbung@awo-bamberg.de 09 51 • 40 74 - 516

Weitere unserer Standorte und Angebote unter: jobs.awo-bamberg.de

Mit Aussicht auf HEIMAT. Ihr nächster Job.



Kostenlose Jobsuche – print & digital!

jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Sommerblumen

Großes Sortiment auf 3000 qm
Dauerblüher für Beet, Balkon und Terrasse

Beste Auswahl an Gemüse
Tomaten | Kräuter | Chili | Salate | Gurken uvm.

Qualitäts-Geranien 1,49 €



Dein Gärtner in Zapfendorf
Gässchen 5 - 09547 / 7878
www.gaertnerei-hertel.de

Das Beste vom Besten

Amigos

DANIELA Alfinito



Mo., 25.11.24 Konzerthalle BAMBERG
VVK: SchlagerTickets.com, BVD Lange Str. B: 18 Uhr
Tel. 0951-9808220 & allen bek. VVK-Stellen
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

Rohrinspektion / Dichtheitsprüfung DIN EN1610

ROHR VERSTOPFT? Das ist bitter!

- Rohrreparatur Grabenlos / Schlauchliner und Kurzliner
- Rohr- und Kanalreinigung



24-Stunden-Notdienst
Tel.: 0951 / 700 42 900
auch an Wochenden und Feiertagen

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

SUCHE MOTORRAD/ MOPED/ MOFA/ QUAD! FAHRBEREIT UND DEFEKT! BITTE ALLES ANBIETEN! TEL: 015201763852

Allwetterreifen Semperit 185/50 R16 f. Seat Mii, Skoda Citigo, VW Up o. Ä. 14.500 km gelaufen/ 150.- Euro. Tel. 0160-99187848

Intakte Hollywood Schaukel zu verschenken. Tel. 0951 - 45576

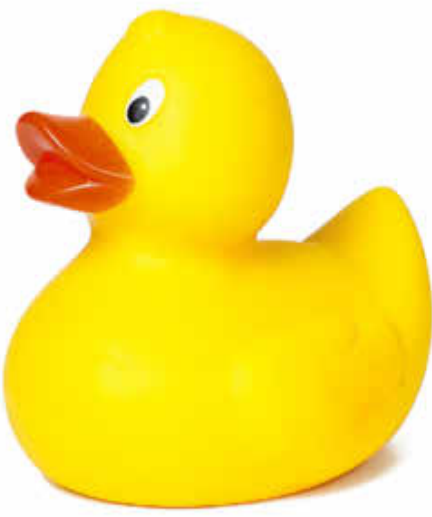
Suchen und Finden. anzeigen.wittich.de

Der Schwarzwald ruft..
Inne halten - Abstand gewinnen - zur Ruhe kommen
würzig klare Schwarzwaldluft schnuppern...

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Gesucht. Gefunden. Sammlerstücke.



Private Kleinanzeigen im Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Jan Becke - Fotolia

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Wir freuen uns auf Sie!

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Bay. Wald ●●●● Hotel Klosterhof in Neukirchen beim Heiligen Blut



Ihr Hotel begrüßt Sie am Fuße des Hohen Bogens und liegt etwa 500 m vom Ortskern entfernt. Es besteht aus zwei Gebäuden und bietet ein Restaurant, Bar, Biergarten, Spielplatz, KinderClub, Aufzug, E-Bike-Verleih sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool und Solarium.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Whirlpool
- ✓ KinderClub DONINO (lt. Hotelaushang)
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
17.11. - 21.12.24		139	229	319
22.04. - 30.04.24, 03.11. - 16.11.24		149	249	339
01.05. - 18.05.24, 02.06. - 13.07.24, 09.09. - 26.10.24		169	269	369
19.05. - 01.06.24, 14.07. - 08.09.24, 27.10. - 02.11.24, 22.12. - 26.12.24		199	329	449

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2–3 € pro Person/Nacht (saisonal)

4 Tage All Inclusive
Reise-Code: **klne**

ab € **139,-** p.P.



Beispiel Doppelzimmer



Bay. Bäderdreieck ●●●● Hotel Resort Birkenhof in Bad Griesbach-Therme



Beispiel Doppelzimmer Standard

Ihr Hotel ist knapp 3 km vom Ortskern entfernt. Es besteht aus zwei Gebäuden und bietet u. a. ein Restaurant, Terrasse und Aufzug. Die Poseidon-Therme (ca. 1.600 m²) mit Außenpool, Thermalbecken, Whirlpool u. v. m. erreichen Sie bequem über einen Bademantelgang.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension Plus**
- ✓ Tägl. Eintritt in die Poseidon-Therme mit Thermal-Innenbecken, Außenpool, Dampfgrotte, Whirlpool, Infrarotkabine, Kneipp-Tretbecken (saisonal) u. Liegefläche (ab 14 Jahren)
- ✓ Täglich Aqua-Relaxing in der Poseidon-Therme (MO–FR)
- ✓ Verleih von Nordic-Walking-Stöcken (nach Verfügbarkeit)
- ✓ 10 % Ermäßigung auf Kosmetikanwendungen und Massagen pro Vollzahler ✓ WLAN

Termine & Preise in €/Person im DZ Standard/EZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
15.11. - 14.12.24		159	249	289
22.04. - 14.11.24		219	339	399

Kein Einzelzimmerzuschlag!
Kurtaxe: ca. 2,80 € pro Person/Nacht

4 Tage Halbpension Plus
Reise-Code: **biba**

ab € **159,-** p.P.



Passau



Poseidon-Therme



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung
0261-2935 19661 ☎
Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Bequem online buchen
www.reisenaktuell.com



**BESTATTUNGSHAUS
DE BONNET**
Soforthilfe im Trauerfall



Tobias DeBonnet, Inhaber



Gerhard Lang, Filialleiter

Jederzeit für Sie erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)
Beerdigungen auf allen Friedhöfen · www.bestattungshaus-debonnet.de

Hauptsitz Scheßlitz
Brandäcker 2 · 96110 Scheßlitz
Telefon 0 95 42/77 23 77

Filiale Litzendorf
Geisfelder Str.1 · 961 23 Litzendorf
Telefon 0 95 05/80 54 80

Filiale Memmelsdorf
Waldstraße 6 · 96117 Memmelsdorf
Telefon 09 51/9 68 23 75



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546

s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

FLIEGENGITTERHERSTELLER

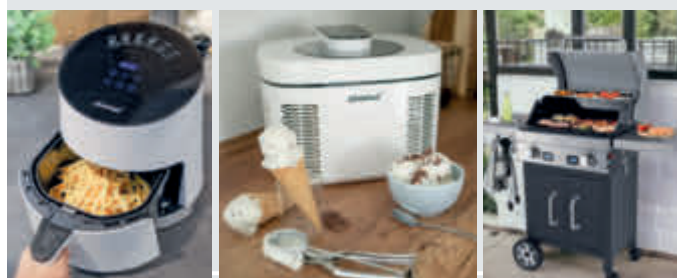
BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de



**DIE GEHEIMWAFFE FÜR
KULINARISCHE MEISTERWERKE:**



KÜCHENHELFER VON



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Donnerstag:
08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 15:30 Uhr

Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Pointstraße 2 · 96129 Strullendorf

Zugang nicht barrierefrei.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Körpertraum
Silvia Huß

- KOSMETIK
- FUSSPFLEGE
- MASSAGE
- HAUSBESUCHE
- KARTENZAHLUNG MÖGLICH

96117 Lichteneiche | Am Rennsteig 12
Tel. 0951-30 930 7 00 | www.koerpertraum-huss.de *Ich freue mich auf Sie.*

Wir SEHEN uns!

Ihr Sehpezialist in Memmelsdorf
Wir bieten meisterliche Augenglasbestimmung und optometrische Untersuchungen nach Terminvereinbarung.

OPTIK SCHÜLLER

96117 Memmelsdorf · Bahnhofstraße 1
Telefon 0951 9445517 · www.optik-schueller.de

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Markisen
markilux

Markisentuch-Tausch
Terrassendächer
Sommergärten
Insektenschutz

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

GLAS Agentur Tremel
Handel & Dienstleistung

www.glasagentur-tremel.de

Freudige Ereignis-Anzeigen: www.wittich.de

VOLL Haustechnik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

Pointstr. 15 • 96117 Memmelsdorf-Merkendorf
Tel. 0 95 42 / 12 61 • info@voll-haustechnik.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir!

- Auszubildende SHK
- Monteure SHK
- Servicemonteur SHK (m/w/d)

FENSTER TÜR EN
PORZNER Bauelemente

seit 45 Jahren

Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:
Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr
Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen
Samstags ist die Ausstellung geschlossen

Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz

Beratung - Montage - Service
Wir reparieren auch Fenster, Türen u. Rollos
09547 / 7070 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de
PORZNER Bauelemente GmbH & Co KG
Schellitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf

Distner Roto SCHÜCO weru

OPAS SEELE BLEIBT

Begeben Sie sich auf eine emotionale Reise.

Das neue Buch von Manuela Lewentz.
JETZT IM HANDEL!

Erhältlich online bei rz-forum.de sowie überall, wo es Bücher gibt.
14,90 Euro · ISBN 978-3-925180-46-0
Auch als E-Book erschienen

manuela-lewentz.de



Mitmachen und gewinnen:

Unter allen Einsendungen an kontakt@rz-forum.de bis zum 31.05.2024 verlosen wir 5 handsignierte Exemplare!

Leserstimmen

- ★★★★★ Eine tiefgründige Reflexion über Familie und Selbstbestimmung
- ★★★★★ Absolut zu empfehlen
- ★★★★★ Einfühlsam, lehrreich und tröstend